Wiesbadener Tagblatt



Samstag/Sonntag, 17./18. Oftober 1942

90. Jahrgang

Dokumente des Oberkommandos zur Mißhandlung deutscher Gefangener

Englisches "fair plan"

Bewußte Londoner Fälschungen

Ausjagen deutscher Goldaten

fluf bie Erflörung bes britifchen Kriegsministeriums vom 1942, in der dieses mit Nachdrud in Abrede ftellie, das irgend-

Sadiftifche Qualereien

Besonders günstige militärische Wochenbilanz

(Eigener Drabtbericht unterer Berliner Schriftleftung)

norm gefesselt in der Weise, daß die Daumen, Mittelfinger lieinen Jinger der beidem Sinde pussummengebruden murben, daß die Schunt dann um das Handsgeleich gekinden murbe. blied ich ein die zwei Stunden geschlet. Meinen deiben teraden wurden die Heisen der geloffe. Geligten einer Bei-derte reggen. Ich muhre in einem Beite bie Cadien, die man algenommen halte, tragen, Der Bentel wurde mir über die e geset."

ne gelogt."

Ju ben Kameroben bes Garrecht, die einen vermundeten lichnder zum Etrand ichaffen follten, gehörte auch der Arbeits at der OT Andreas Mard & B. Diefer hat u. a. eddich erflärt; "Mis wir mit dem vermundeten Englächer zurächzigen, led unieren Eduncher zurächzigen, led unieren Eduncher zurächzigen, led unieren Eduncher zurächzigen, led unieren Eduncher zurächzigen, led unieren Edunche zurächzigen, led unieren Edunche zurächzigen, led unieren Edunche non der annachn, daß sie won einem Sith herrübite. Ich fann der antalleich alleigen in der Sith in ger Arbeit des entsieles des die einstelles des die einstelles der Arbeits der die einstelle die

Aufger Reinag ind einigen anderen bed. Den toten Coneider Arbeitsjolist ber DI Dojel Boll in in ge, ben toten Schnieber Statet ber OI gefeben. Bollinger hat hierüber eiblich solgendes ertlärt:
"Ich sebe ben Die gefeben. Beiliger Gegenschiebet nicht gewelen. Um 18. 8. 1842 gegen Abend jagte mir unjer Frentfilbere Reinhardt, mir sollten ben Schneider Starfe, der oben am Wege lag, holen. Mie wir ju ihm tamen, fanden wir Starfe tot am Bege liegen.

Ihm waren die Sande nach wern gefesselt. Die Fäulte waren justemmengefrempfl. Es war puliften ben Sanden etwas Beileraum. Er heit am Beile eine zientlich Munde. Die se eine Schilbmunde ober eine Stichmunde mehren geleich des Eunke Mund ber anderen Seite des Eugkobes heite er gleichfalls eine Munde, gener batte er am unteren Kinn eine Beteigung. Es fah so nus wie eine Stichmunde, ih fann er onder nicht befungten, ob be eine war.

Rontrolle durch die Schutymacht angeboten

prüfen ju lossen. Die englichen Keglerung bat, wie bereits erwähnt, in ihrer Die englisse Regierung bat, wie bereits erwähnt, in ihrer Erstärung vom 10. Oft. 1942 behauptet, bak die seinerzeit für Dieppe gegedene Anordmung zur Zeiselung der Gringenen auf Grund der demals durchgestührten Unterlundung nurüngenommen worden sei. Erflätung fann, ba bas Dieppe-Unternehmen langit abge-en war, nur Sinn haben, wenn fie auf die Zutunft be-

Fesselung beim Überfall auf Gercq wiederholt

nommen weben war, als nach zwischen den Hinden die Echaur ein paarmal durchgezegen war, to dos eo sitt ihn offendar ichwieriger war, die Fessen wir eine Schaue war, die fessen mit eine Schaue war gestocken. Ich beiste nom eine Gestaut war gestocken. Ich beiste noch ein Eile do von. Als sie meine Fessen gestocken. Ich beiste noch ein Eile do von. Als sie meine Fessen war die helten, tam der Unterdizier gestellt im mein Ammer und seine ich ein die dos best, um die Strium pse an unziehen. Auch das durch der die Fessen war genam in mit zu gestoffen. Drauden verlucke ich, meine Fessen war genam in die geschielt. Drauden verlucke ich, meine Fessen war genam in die geschielt. Drauden verlucke ich, meine Fessen war genam in die geschielt. Drauden verlucke ich, meine Fessen war der die geschielt. Drauden verlucke ich, meine Fessen war der die gelang mit aber nicht wegen des Kreupdundes.

3wei falliche Erstärtungen

Zwei falfche Erffarungen
Comobl diefer verbrecherische Borialf anf der Infel Seco, wie
die nachträgtischen Ermittlungen nach bem Lendungsverfule bei
Dieppe fidere somit einemandbete gerigt, deh bat mit Rachbrad in Abrede fielle, Tof ingend einem beuischen Gefangenen
die Jande gehunden worden felen, und indem es verfieden,
"jedec berartige Befohl werde, latie er hetausgegeben fein ioffle,
widerrusten werden", zwei fallche Erffärungen abgegebg u hat.

Die deutsche Untwort: 1376 Englander gefesselt

Churchills frivoles Spiel mit dem Bölkerrecht

Churchills frivoles Spiel mit dem Bölterrecht

111. So criogen also die müham erjandenen "Stände" itt das erwiesene englisse Serbalten gegenüber den den gene die der einigenen ind, de aberen den gene der einigenen ind, de aberen der einigenen der einigen der einigenen der einigen Stelegegesengen einigenen der einigen der e

Die üblichen Wildwestmethoden britischer Kriegführung

wendungen, nunntegt der Opfentingfeit unterbeeitet werden. werdeng Gelengenere zum Anenermannen. Gin Beute-Alfenfild über "Explosives», Demolitions», technical unctions, Traps and Mines" (Sprenglieffe, Zerhärungen, riche Anweilungen, Jatlen und Mirien) enthält eine undereide Dienfanweijung für Tioniere zur Bernendung von englöffen und Minen. Auf Seite 28 befindet fich solgende Anung:

wiente leiften." Defe Mnerbung für bas Borididen un an Gefange-befe Mnerbung für bas Borididen un an Gefange-ben ben Rinen fau men ift ein einbertiger botumentari-icher Leweis nicht nur für bie Julbung iendern geraden für bes Befehlen eines belonders ichmeren Bertobes gegen bas Ariegage-nagemenecht.

genenrecht, die in Seenet befindlicher Zoldeten und Seldeten in eine Anglie ist auf Seldeten in eine seine Jene in eine eine Zeiche des ist wie der in eine eine die in werben Deutrigefälle find insdeinebere im ihrenteber noch Krein immer wieder vorgekommen, und zwar lotte, de die Beidebeungen nich eingeterfehingen unterden, der Deutstellen sein konnen, jondern ebenfalls auf Befehl erre driftiger Kommandsbellen erigigt ind Die Hobert wirden militärligen Stellen kragen deber auch die Becannabeg für beise Kriegaserbeichen. Aus der Fälle des Materials nurt dei Jälle dervorgekoden.

1. Im 2. Mai 1841 wurde ein Jueim after Fälleres at mit eine Allerials wirden und der Fälle der falle der den der dahr auf der en mit eine Allerials werden und Verfalle der dahr nach ein von der englische Kriegsfällen aus einer Enletzung von der von der nach te von der englische Kriegsfällen aus einer Enletzung von

IV. Das Berbalten reiht fich "würdig" an zahlfole eima 150 bis 200 Meter mit Kanonen und Ralchinengewehren obe Berköse der Briten gegen die einsachten und beschollten ein beich ollen, obwohlt es angelichts ber Unmöglichtet feiner Berbar fleichgen bei der bei de glag geseth beite, Sierband murben Kriegandletrechts. Einige der ichmerwiegenden Julie lollen, das Bild von den Erdeben geglicher Kriegfahrung zu vorlächten, nunmehr der Offentlichtel unterbreitet werden.



Stadtfarte von Stalingrab (Beltbilb . Dempel).

fämtlich getotet. Da fie Schwimmwelten hatten und die See spiegel-glatt war, hatte ohne diese Beschiehung niemand zu ertrinten brauchen.

glatt war, saite vone obje o der Nacht jum 23. Mat branchen.

Z din Motorieg les wurde in der Nacht jum 23. Mat 1941 enf der Jachet vom Portins nach Areta von leche englichen Einheiten angegriffen und beschoffen. Die Belginng sing in ein Schlauschvon, dos von einem Cheinweizer erfast und weiter mit Urtillerie und MS.Jeuer belegt wurde.

3. Den ung se ber beigt wirde.

3. Den ung se ber bei fichen Gull biefer Urt liellt bie Berfentung bes 25 Tonnen großen Moloriogfers "Dia Kerstenung bes 25 Tonnen großen Moloriogfers "Dia Kerstenung mit "Mit 1941 und der Gehrt von ber Infel Emmonnen Gavella ber. Hieffber liegen bie etblichen Ausgegen ber Berfebenben griechijeden Belgigung (Kapitan und fünf Munn) vor, aus benen fich folgenbes ergibt:

and deinen fich folgendes ergibt:

Am Bord befanden sich auher der griechtichen Beschung ein dentliche Offisjer, ein Unterofitzier und zwei Mann. Des Schlinge ein dentliche Offisjer, ein Unterofitzier und zwei Mann. Des Schlis sophe sollen der griechtiche Kapitan winkte mit einem meihen den Auch Des deutschafte Verlache und der Verlach der Griechtige Verlache des Unspeleis gekenden Undestes aus mit der Bilbele beschoften. Ein Offizier des Unspeleis gebenden Undestes aus mit der Bilbele beschoft des Gelähles Beschoften und genangen, sie unter Beschoft und gezumangen, sie unter Beschoft und gegennungen, sie unter Beschoft und gegennungen, sie unter Beschoft und geschoft der der der Verlache des Unspeleis von Alleier Griechten und der Verlache des Unspeleis der Verlachen der der Verlache der Verlache der der Verlache der Verl

von Minang von ju uner. Im Aceia wie Juckthusler benommen Mindellens fo ich am ios und brutal wie diese Vorfülle auf Gee waren auch die Methoden der-Briten im Erdlamps auf Arete. Hier haben die Briten ichon dadurch ichwerste Schuld auf fich

Das sowjetische Musterrüstungswert "Dshershinstij"

Moofauer Lugen und bie Wirflichfeit

Die beutige Ausgabe umfagt 8 Geiten

ong die Ausiggen darüber einen flattlichen gedrucken Band füllen. Entsjehung von Rahrung und Schlaf
VI. Bei dem Ungriff der deutschlichteilichten Bangerarmee am 4. Juni 1942 wurden der "It ün digen Belechte" ber 4. englichen Bangerdrigde erkeniet, 3m 28, Möldnicht hight es über die Behaldung der Kriegsgefungenen:
"Die Berechnung von Gejangenen ist eine äußerst wertvolle Rachtichtenquelle, insbesondere dann, wenn die Bernefmung zu einem Zeitpuntt erlogt, in dem der betreffende Gesongene noch erichtigte und noch nicht vollftändig wieder im Beift seiner

Sangiterpiftole in ber Gliegertombination

Sanglierpiliole in der Fliegersomdination
VII. Schliehlich verdient noch das solgende Beilipiel für die verdrechteichen anglichen Amplimethoden an die Cffentlichteit gedracht zu werden.
Ende Dezember 1941 war in der weiteren Umgebung von Appendagen ein in London ausgebildeter Flieger abgelprungen, glede fodlich verungsläch, do der Fallschier Flieger abgelprungen, gemäß entfaltet hatte. Bet Unterjudung des Tofen ergad ich, daß er unter der Fliegersomdination in einem Gurt eine top 1 ich es au nied ver Fliegersomdination in einem Gurt eine top 1 ich es au nied der Fliegersomdination in einem Gurt eine top 1 ich es auf et es ist der ich eine hatte den der Anger mit der Hand in jedes Teilung durch Fleitigung eines besonderen Bowdeninges, der unter dem Armel liegt und nicht zu ichen ill, siehigen fann.
Der beablichtigte Jwed diese Enrichtung liegt fler zulage. To beliebt darin, den Zeiln eh menden aus nächter Entfernung dei scheinderen Ergebung durch Höndehacheben in wirterlichige Auf und der Entfernung der in der Stellen mit zu leg en; denn diese Upperatur ermöglicht es, mit erhobenen, dinter den Kopf und auf den Rüden gelegten Sänden lowie mit dechgebaltenen Armen zu ichtehen.

Zur Durchsehung humaner und ehrenvoller Behandlung

Diele Beilpiele ans der Gulle des norliegenden Materials

follen beweisen:

1. daß die beitischen Rampimethoben übereinstimmend auf allen Ariegolichaptlögen den völlerrechtlichen Abstommen und alle gemeinen Argeln den Ariegovöllerrechts zuwöberlaufen.

2. daß das der briegovöllerrechts zuwöberlaufen. den Armend unter dem Deut der durch Deutschland angebrodten Vergeltungsmaß wahmen berartige völlerrechtswivörige Veichte angeben zwollen archprach, daß es fich aber dabei nicht ichen, zur Sermeidung der deutschen Vergeltungsmachunkmen nur mit erlogenen Erflärungen, auf der deutschen Arbeitschen archeiten, zum dei nächter Erlegenheit dieseleben karbaritägen Meikoden bei der Schandlung der deutschen Seinngenen wieder anzuwenden.

machen wied."
Ungelichis beier Melbung, die die engliche Kegterung durch
den Aublunt hat verbreiten tollen, sieht lich die deutlies Kegterung
erung exentligt, die auf ellen Jehr lich der verbündere Geinder abgenommenen Ariespsefungenen esenfalls eine Einheit zis detrocken. Böllterechkombiege ober numenigliche Schandlung deutliche Kriegsgefungener auf irgenderung Kriegsgehauplus, b. A. auch in Som jetzu ist na den wirden Kriegsgehauplus, h. Auch in Som jetzu ist na den wirden Kriegsgehauplus, Kriegsgefungener und irgenderung der der die die Gelautheit der von Deutschland eingekendien Gefangenen ohne Russkat, auf ihre Nationalisät zu entgelten haben.

All dem jegt der deutsche Soldat den jairen Rampjesgeist ent-n. Maj militärisjem Schief licht so das Wochenende im den neuer deutscher Erjolge. In Stalingrad selbst sit der An-f weiter vorgetragen wurden. Die deutschen Truppen fonnten

nunmehr auch in die Geschüßfabrit im Nordteil der Gladt einderingen Auch im Rampf in Alchung auf Tuaple wurden, wie der DABS-Bericht ergibt, weitere Erfolge erzielt, so daß insgesamt wiederum der Deutsche Angelsf überalt dort, wo er vorgetragen wurde, auch zum Erfolg sührte.

Die Sowjets brauchen Lebensmittel

Die Sowjets brauchen Lebensmittel

Stockholm, 18. Det. Der Londoner Dails hetald" bereitet bie engliche Gestellen und neue Einschaft nun gen her Lebensmittelengingung von Die Rotd der G om sein ni on", beite es in hom Mrittel, ditire se nangen, das den Gowjets ein weit größerer Teil der auf alliertem Soben dervorgebrachten Lebensmittel zugetellt wird als bishet. Die Gowjets wird die Verleite erflichen Rotten der die Gestellen und die Kristellen und Gliderung der Gestellen und die Kristellen und Gliderung der Kristellen und die Kristellen und die Kristellen und die Kristellen und die Kristellen der Kristellen und die Kristellen der K

Die Brajiliendeutschen in Frantfurt

Sauleiter und Reicholtatthalter Sprenger begrußte Die Seimfehrer

Saufeiter und Reichslitathalter Sprenger begrüßte die heimfehrer NSG. Am Freisugoormitig trof in der Gaudappflicht Frankfurt am Main der Sonderug mit 120 Keichsbeutlichen aus Frösliten, an ihret Spike Bolidaster Brüßer, ein, Rach einem mitoligen Empfang auf dem fleiker, ein, And einem Mitoligen bei Heinschert in einer Freispfunde im Auferfaaf des Kömers in der heite dem Mitoligen eine Krieftende des Kimers des Kimers des Freispfunde im Auferfaaf des Timbentrop berühre Krieften der Gausselberteit von Weispläder die Brafilienbeutlichen. Er gab seiner Arcube derüber Ausbruck dah sie die helchwerflicher Einstellen Einste beständen der Schaften der Schaften

Bedeutender Raumgewinn im Kautasus

In Cfalingrad weiter in ichwungvollem Angriff — In die Gefcüglabrit "Note Barritade" eingebrungen — Geinbtrufte nordweitlich ber Cfabt abgeschnitten — Bolicewiftische Mulmarichbemegung im Abfanitf Rafinin-Toropez burch die Unitwolfe mit großem Erfolg befampit, gestort und exheblich verzögert

Befault angeigneiten — Golgewipilische Majmarisdemegang im Mehants Antonie aus erfeige betämpt, gefür und erfebilich verzisser:

**Mus dem Jührecheuptquaeritet, 17. Oft. (Juntmelbung.) Das Dekrommende der Wehrmacht gibt befannt:

**Sm Weiffaulfalus erzielte gelten der Magriff deutsicher die Antonie und in den der deutschaft der Verzische Gelengene ein.

**Beitig des Teres kanzien rummische Truppen den Seind aus nechteren Verzischungen und dechtäungte ein.

**Meftig des Teres kanzien unmänigde Truppen den Seind aus nechteren Verzischungen und dechtäungte ein.

**Meftig des Teres kanzien unmänigde Truppen den Seinden und Wielerie Weiterung ungertiffen, die Sanzische der Angelie und Verzischen Aufgeren und Verzische und Verzischen und Verzische und Verzischen und Verzi

Im Deutschen Theater Wiesbaden:

Erstes Sinfonie-Ronzert

der Comjeis auf allen Bahnen und Etrahen im Abschmitt febt es edlig einmalig da. Es gibt dem Coloinstrument ein souverance feinstellt des Rechts das schone Anstrument wird fast auf deutschafte Etimme, und do dart Doelfiger reiche Gesegenheit, die dem Etimme, und de dart Doelfiger eiche Gesegenheit, die dem einem Etweite der Gesegenheit, die dem einem Etweite der Gesegenheit, wie etweite Gesegenheit der dem eine Western der des Gesegenheits des die des Gesegenheits des des Gesegenheits des Geseg

Erste Dichterlesung

loachim von der Golts

Wiesbadener Hachrichten

Der kommunale Beobachter

Sigung der Wiesbadener Ratsherren

Sigung der Wiesbadener Ratsherren Bürgemeister Biefarst i hate die Ratsherren her Eindt Wiesbaden am Freitagnachmitteg u einer Sipung einberufen. Er gedachte gunächt des versterbenen Ratsherrn Leonhart Rerht in den der Sieden gunächt des versterbenen Ratsherrn Leonhart Rerht in den Johlen Klas in pleistenlier Weitenutränzt war. Als leinen Rachfolger führte Bürgermeister Biefarst den bom Gauleiter bertigenen Rechter der Sende. Kp. dams Körner, in sein Amn abs Ratshert der Stadt Wiesbaden in Anfalischen Hellie er Echadra De.Ang. Relskeiden ein Anfalischen Hellie er Echadra De.Ang. Relskeiden migtere Elaborermaliung getreten ist, dem Antsherren vor. Jugleich samd er ehrende Worte für Stadtbaurat in die Dienste vor isch siehen Allers der Scholbeurat a. D. Spieser. Der troß seines Alters der Elobbaurat a. D. Spieser der einem Stadtbaurat mach metrodlen Angezegig für seine versammen der Stadt und der Scholbeurat und de

schaftsschule unterhält.

Alber Aufgaben und Tätigleit bes Bickungaben und Tätigleit bes Berückete Aufgaben und Tätigleit bes Beschafte und Tätigleit bes Beschafte und Tätigleit bes berückete Aufgaben und Kriesoschaftenamtes berückete Aufgaben und Kriesoschaften und Kriesoschaften und Kriesoschaften Aufgaben und Kriesoschaften Aufgaben und Wochungsnot triespedigt in Um gerechten Aufgaben und Wochungsnot triespedigt in Um gerechten Aufgaben und kommen zu können, werden in zufannt in übergroßen Wohrungen werden nachtenmen zu können, werden in zufannt in übergroßen Wohrungsnot erweitlichen Klaisoschaften Wechten Wohrungsnot insche und eine Kontrollen und Kriesoschaften und Grund der Kriesoschaften und Grund der Verläumg gestellt werden. Bürgemeilter a. D. Sporthort behandelte dem einkenden kannen und Kriesoschaft und Grund der Aufgaben und Aufgaben werden und der unt zeit gelenden Bekinnungen von Wicken auf der Aufgaben und Aufgaben der Aufgaben und Grund der Aufgaben und der Aufgaben und der Aufgaben der Aufgaben der Aufgaben und der Aufgaben der Aufgaben und der Aufgaben der Aufgaben und der Aufgaben der Aufgaben der Aufgaben und der Aufgaben der Aufgaben der Aufgaben der Aufgaben und der Aufgaben und der Aufgaben der Aufgaben und der Aufgaben der Aufgaben und der Aufgaben und der Aufgaben d

Angriff im Often - Silfe für die Beimat

Camstag: Berbuntelung von 19.31 bis 7.24 Uhr Sonntag: Berbuntelung von 19.28 bis 7,25 Uhr

- * Thomas Cafeter galtierte biefer Tage am Befflichen Landes-tater im "Freifchuth". Der Runftler, ber ber Rolle bes Sager-eichem Max einen farfen bramstifden Atzent gab, wurde mit a einheimischen Sauptbarftellern lebbaft gefetet.
- ""Rieinigfeiten", lechs Stüde jür Alote und Klavier nen Wiesbadener Wolfgang Audolf gefangen demnächt in im und Leipzig durch des Wiesbadener Collegium musteum Aufführung
- Chrung für Abolf Ziegler. Reichsfminfter Dr. Goebbels ittelte bem Braftbenten ber Reichsfammer ber bilbenben . Broteffer Abolf Jiegler, ju beffen 50. Geburiotog feine ihten Gliddunnide.
- ppen spinamunice. Geburtohnus Paleirinas ifalieniices Nationalbentmo edurisdate des betühnten Manfers Paleirina murbe gu lichen Kortionalbentmal erflärt.

Frauen tonnen mit ben Mugen beller lugen als mit ber Junge. Gufton Ritter. Grabom.

EHREN M TAFEL

Mit bem Gifernen Rreng I. Rlaffe murben ausgezeichnet:

Hocherichter Walter Trois [4], Wesbaden, Cireillet Eir. 8
Mit dem Eilernen Krenz II. Rögie wurden ausgezeichnet:
Kachtmeilter Theo Se der hard. Wiesbaden, Moedheimer
Straße 38
Deeggefreiter Willis Media, Wiesbaden, Gelederfraße 11
Obergefreiter Willis Media, Wiesbaden, Wiesbedeimer
Gefreiter Michert Nen, W. Siesbaden, Willenftraße 4
Gefreiter Michert Nen, W. Siesbaden, Nuchfirche 3
Gefreiter Georg Adder, Wiesbaden, Waltenftraße 5
Gefreiter Georg Adder, Wiesbaden, Waltenftraße 38
Motofenwährter Gaftan Schunder, Wiesbaden, Hermannitraße 38
Motofenwährter Gaftan Schunder, Bielsbaden, Dermannitraße 38
Motofenwährter Gaftan Schunder, Wiesbaden, Dermannitraße 38
Motofenwährter Gaftan Schunder, Wiesbaden, Mehmetren wurden ausgezeichnet:
Oberfeitung An der Weiter Weiter Weiter Wiesbaden, Weiterschunder 10
Ddergelreiter Aust Debme. Wiesbaden, Commenderpre Str. 24
Gefreiter Ernas Vogel, Wiesbaden, Familierter Singk 61
Gefreiter Goog Alfahoff, Familierter Singk 64
Musseichnung eine naffanilien Erhöfbäuerin

Musgeichnung einer naffauifden Erbhofbauerin

Lautsprecher aufl

Früchte des Waldes Unfere Jugend im Sammeleinfah

Unfere Jugend im Sammeleiniah

Nuj den Wegen zu unferen im berhittischen Farbenrausch
kebenden Taunuswährern begegneten uns am Samstag in den
frühen Morgenkunden zahlteiche Schullfallen. Diesmal ging es
nich derum, sich im Belbe auf einem Aussiung zu erholen und die
Schönkeiten der Kaliur zu genichen – obwohl dies nebendet auch
als millsommene Abweichlung mitgenommen worde – diesmal
diemte dieser Ratig vielnehe einem bahen wirtschaftlichen Jused.
So galt, hie Arüchfe der Busch, elte sie sehr begehrte Bu hie der,
de galt, die Arüchfe der Busch, elte sie sehr begehrte Bu hie der,
de galt, die Arüchfe der Busch, elte sie fehr begehrte Bu hie der,
de galt, die Arüchfe der Busch, elte sie her der sehrere Busch einem
hinaus, um den Gelichen und meine Verbern
hinaus, um der Diesewettung die Grundkoffe zu liefern. Bie erinnern uns noch gern und freuhe dieser klichen dieser die kenten die der die Geliken und wir welche währliche,
Sädigen und solltigen Geschen und wir welche wird den wirden, genau mit wird dam gern Welttrieg mit nach hause gedracht haben, genau mit wir damals im erken Welttrieg.

am Sonntag 21 Uhr im Deufschlandlender, Erna Sad und Rarl Schmitt-Walter am Montag 20.20 Aler im Reichsprogramm, Karl Maria Zwister am Donnerstoo 7.7.15 Uhr im Deutschlandlender.

Abermals eine neue Sendereide, betitelt Marklieine Berliner Ruhlitgelchichter brachte, vom Größen Betliner Kundilnereiche, wieden Mitwirtung nanhabiter Sprecher und Schager, in ihrer eithen Sendbung einen auf um Klinkleitig gestalteten Anschauft inder Schausen in Berlin unter Krieden dem Größen. Am erkelbe die Krößinung ber Betline Opernhauses und T. Dezember 1742 mit der Oper Char und Klaspiere, man hörte ferner die berühmte Attolse eine Kliedingen, die der König eigens für Ke sommenten der Kliedingen, die der König eigens für Ke sommenten den kliedingen, die der König eigens für Ke sommenten den Kliedingen, die der König eigens für Ke sommenten den kliedingen, die der König eigens für Ke sommen den der König eines Der Klöten konzerte seines Bekunsisters Quann (das Viesebaden ein Kollen bei der Senigher im Keich der Ione, Algeieitet) "Awil Könige be segnen sich — nämlich Friedrich der Größe und Ich Schage ber Serischer im Keich der Tone, Diesem bekuntenden Greigen berhanft die Rachweit ein Meisterwert des alten Bach "Das Kunstallische Opfer", das er über das vom König gestellt Lieum lätze.

Mann muß verduntelt werden?

Beill er seine Berbuntelungsvillen Weise weise permendalistiet, wurde ein Landwirt aus Short Weise verbereits einnem Zehden er Berbuntelungsvillen wie bereits einnem Zehden eine Beile verscheits einnem Zehden werden und den der Berbuntelung. Berbuntelung wir der Berbuntelung den der Berbuntelung einem men. Wer nicht will, daß tem den geidebe, richte ich gen au /n ach jolg en den zetten Berbuntelung. Entbuntelung 17. Ort. 19.31 Uhr 7.34 Uhr 19. Ort. 19.25 Uhr 7.25 Uhr 2. Ort. 19.15 Uhr 7.36 Uhr 19. Ort. 19.26 Uhr 7.27 Uhr 24. Ort. 19.15 Uhr 7.36 Uhr 19. Ort. 19.26 Uhr 7.27 Uhr 25. Ort. 19.13 Uhr 7.38 Uhr 21. Oft. 19.22 Uhr 7.31 Uhr 21. Oft. 19.22 Uhr 7.31 Uhr 23. Ort. 19.22 Uhr 7.38 Uhr 21. Oft. 19.22 Uhr 7.31 Uhr 23. Ort. 19.13 Uhr 7.38 Uhr 21. Oft. 19.22 Uhr 7.31 Uhr

— In einer bifentlichen Berfammlung ber RSDUS, am Dienstag, 3. Rov., 20 Uhr, im Paulinenichfofichen fpricht fi-Belgabeführer Sans Krebs, Sauleiter e. h. und Regierungs-prafibent im Regierungsbezigt Aufligelie, Gau Subetenfand, jur Wiesbabener Bewölferung.

Wiesbabener Bevölferung.

— Wenn barf geheist werden? Der Gaubeauftragte für Roble gibt bekannt: Unter der Devije "Sport Roblen" Redt auch der Beginn ber diessfährigen Jeizperiode. Die Kaumbeheizung muß nicht met einem bestimmten Termin bestimen, joharden ill seinne gaurüftzigellen, vie es die Witterung trgend erlaubt. Seder einzelne sil basit verantwortlich, daß die Roblen auf das Hone fambe eingefekt werden. Es ist unverantwortlich, jest ihom die Setzgungen voll in Gang zu seken und dann wegen Webtschapen der Kaume die Fenker aufzureigen Sedentlich die Etelernöglichten von den Justuken und den trieganirtischaftlichen Abstangen. Derhalb Controllich eine Vollegen der Volle

. Das M. Z." grafuliert. Am Sonntag begeht Frau Emma e chter Wwe. Ellenbogengaße 7, ibren W. Geburtstag. Sie Erägerin des goddenen Ebrenttrusze ber benißen Antier und Kreuzes für wei im Welfftrige gebliebenen Söhne. — Frau na In net v. Wertistrige 61, feiert am Sonntag ibren W. Ges istag. Sie ift Watter und Größmutier von vier Kindern und Cmfel.

- Rriegsertnnern in Stidiworten. 18. Oftober 1841: Abloluk Doppelistadir von Stianif und Wiscima, 650 000 Gefangene. D. Oftober 1939: Unfunft der erften baltiiden Rüdswanderer Ekland und Leitland in Gotenhafen.

Wiesbaden-Dottieim

Abschied von den Gelbern. Mit der Beendigung der Haftruchten immt der Bouer Abschied von den Zeldern, die ihm diese Jadr eine gitte Ernte brachten und Richt und Afeig delhaten. Rach der Ernte aber solgt nieder die Eant und mancher Afeit wird mit Getrelde für das fommende Ernfeladt bestellt — ein entger Areisang willeden Gant und Terte.

Wiesbaden-Befferffein

Das .. I." gratuliert. Frau Karoline Geipel, Abler-ftrage 5, feiert am Countag in voller Grifche ihren 81. Geburtstag.

Aus Gau und Provinz

Der rheinische Rarren

Der zweirädrige Karren ift im Gegenich zu dem sonit üblichen vieträdrigen Bagen das beliebteste Juhrwerf in Rheinheiten, im Rheingan und im Rheinland. Der ist geradezu chracteristisch für die Landickalt, da man ihn sonit so gut wie gar nicht tennt. Der theinische Karren hat sich in den Weinbaubezirten der Westmark



(Aufnahme: Roth)

des Rheinlandes mit den vielen schmafen, stellen und turvenun Strahen wegen seiner Wendigkeit und ieiner frech des gen Aglenungens verbältnismägig größen Zodessängteit als ynaffich ermielen. Grundvoranseschung ib dodes, das die graffisch ermielen. Grundvoranseschung ib dodes, das die de in einer Schreg geben und daß man jugträtige, und kand-There vorspannt, größenteiles vom rheinlichen Kaltblutschlage Schöfter ist mit einem Gattefszeg von verlenen, da-mann nicht auf dem wolfbeladenen Wagen lieben fann, sin-des Pflerd reiten nung. Auf dem zweitsdrigen Agrene werden jur geröfigett auch die mit Trauben gefüllten Bottiche in die en gefohren.

Wegen Richtersullung der Wehrpflichten ins Juchihaus — Main, 17. Oft. Das Nelchogericht bat in einer Kriglich vers
öffentlichten Entscheidung zu dem Begriff des Berbreckens der
Jeriegung der Wechtralt umd der Weitbeimentgeleng seitenge, des
daß zur Strafbarfeit nicht eine unmittelbar auf dieses Jiel get

die dürgerlichen Stentechte für die Dauer von aeft Jahren ab.

Tie wollten Gefangenen pur Flucht verkelfen

Darmfandt, 17. Ort. Wilde Folgen darte das Berhalten von im Jangeliagten, die fich vor dem Sondergericht in Darmfand magen verkontenen Umgangs mit Kriegogefungenen zu verantworten hatten. Bier von ihnen kamen auf der gemeinstamen Arbeitsfelle im Kusselschausen mit französischen Kriegogefungenen in Beristelle im Kusselschausen der der Geschungen ein und logten ichtleistighen Kriegogefungenen in Serichtung, ließen fich in Plichtvergessene Keile in personities Seziehunge ein und logten ichtleisten die Kriegogefungenen, jondern auf die Kriegogefungen dernessen nicht nur die Beschausen von Laufgen Unterschiedung den Kriegogefungenen, sondern auch die Beschausen den Kriegogefungenen, sondern auch die Beschausen von Kriegogefungen den Eisenbanjachtraten und Jeolistieben. Das Unternehmen scheiterte an der Aufmerstamteit der Mermachung. Die Hisfografieteinen Minns Se der aus Kriegoschen und Statten Kriegogefungen und Eisenband und Eisladerh Kömig ans Kanntheim wurden zu am ei 3ahre und zu fin durch zu er Schoffeller Georg Echr aus Kuiselsdein zu einem Jahr durch auch werten der in der der der der der Kriegogefungen der die Geschleren Beigen in der Jauchgerube

- Rübesheim (Rheingau), 17. Oft. Der Weinhandler Saul Still er vollendet am 19. Oftober in felte Tültiger Gejundbeit und geilliger Frijds fein 75. Zebensfahr. — Ein Landwirt wollte von jeinem Speicher Jutter holen, trat fehl, fiel zu Boben und ertitt zwei fedwere Aupenbrücke.

- Hochteim a. M., 17. Oft. In hochteim hantierte ein sechs-jähriger Junge mit einer Schuhmaffe. Dabet löfte lich plagitid ein Schuh, die Augel den geinem elffährigen Mädden in den Ober-schnete. Das Mädden ertitt eine seichwere Vertehung, daß es ins Krantenhaus eingeliefert werden mußte.

Arantlarter Börle nom 17. Ottober. Auch jum Mochenichtus, feine Beschung des Martischietes. Die Unisies bieden flein und die Kartischietes. Die Unisies bieden flein und die Karsereinderungen waren uneinstellich, Archen flein mit 174% notiert. Der Affrienteiserfehr war fill. Auch der Renteumart dot ein menig verähneries Bild. Neichaelibeste 1893. Eitzerguissehne I 105%. Tagengeld 13%. Berliner Böste von 17. Ottober. Die Wärfte nahmen einen nichgen Berlauf Der Grundtom war seiter, wobei namenische Nomanwerte den Alleissiche des Wortschaften zu ausgasseichen dermochen. Auch den übrigen Martigebieten marbe die Kurage natumg indehen zu mehr im Deutschaftsgen deht von Leitzen fallen in der Surage natum in dehen und von Paleifungstiftigen beitirumt. Abeitumetall Borfig wurden 13, % niederiger nettert.

Unser Ausstellungs-Film

3m Raffanffign Aunkverein geigen zur Zeit brei Küniler aus bem Gau Bessen-Kassau Mus-ichmitte aus ihrem tünftleriften Schaffen. Je eine Arbeit bringt unser "Pilm" und zwar:



Ferdinand Cammener, Frantfurt a. D.: "Dorf in Franten"



Cottfrieb Diehl, Frantfurt a. DI.: "Gipfelblid" (Farbige Lithographic)



Alfred Thon, Weilburg Labn: "Tiefurth bei Weimar" (Mquarell) (Orei Photos: Tagblatt)

Sport und Spiel

Bolles Brogramm ber Sautlaffe Reimeih Frantsart — EpBgs. Ren-Jenhurg Hellen frantsart — Wermenie Worms Ricker Offenbach — Ginracht Frantsurt II. 25 Janua — Opel Küllesheim St. 28 Janua — Opel Küllesheim St. 28 Janua — Opel Küllesheim St. 28 Janua — Opel Küllesheim Ein Richfel in der Labellenibkrung zu erwarte ein Mochel in der Labellenibkrung zu erwarte

Meikerichaft auch in Wiesbaben 1856, 99—3B. 62 Biebrich Luftwaffen-SK.—Reichobahn-Sc. fällt aus 75K. 88 Schieftelen — Songe, Eltville SK. 19 Biebrich — Poli-Sc.

Sitviller find zur Zeit zecht icon in Jahrt, fle haben jüngit ben freilich erinigeichwöchten SR. 19 Biedrich bech geschlagen; od fle treilich auch am hafen deltrem können, scheint det dem flichtigen leglich geleichte Gemerzweisen leglich geleichte, des eine Allebrich ist erfebrie, bei eine Allebrich ist ermer gestellt gestell

ort Lage iein, den Poliporilen eine chendurtige Bartle gi
liefern.
Um die 5 and ball - Saum eisterich aft
TE. Offenbach — LB. Wiesdaden
TE. Offenbach — LB. Wiesdaden
TE. Offenbach — LB. Griedfelm
Tellen im Stelle-EB. Aranthuri
Kriedsbaden hannu — GP. Klungliedbt LB. Aranthuri
Kriedsbaden hannu — GP. Klunglieddt LB. Tellen ist die Ausgricht des leskigemannten
naglich da die Frankriter EU, die Schunf zum Länderspiel,
gegen Ungarn ablieft, Verschiedung beantrogs das Der Taskelen
indere Diehenhach, leiner der Frankriter Voligie und weht and
Plungliadt sollten zu weiteren Eigen fommen Auch der Wiesdadener Laifunglie, die mit 32 Burften den zweiten. Taskellenplach Bilt, glibt man in Offenbach guie Ausphälten. In der deren
Kunffellung Ablet: Iominsti, Cohniet, Berden. Bohmenner,
Daunger, Klopptein, Knall, Genger, Schmenel, Bohmenner,
Dausger, Klopptein, Knall, Genger, Schmenel, Bohmen bei Bilter der
Das Turften niefe aber der einmal für mach den Michael
Das Turften niefe aber der einmal hen Michael-Keiteichaftsfamil Kiders Diffenbach gagen Chitzeache.

Beltmeiliter Haule Aberbechenbenken

Beltmeiter Paul-Allbert-Gebenten

Im dem Schoenten an den verftorbenen Weltmeister Es u. 18 ib ert fichteren Mohnen au gede, fahrt am Gonniag, währten Mohnen der Geschieder der Mohnen der Melterschafter Mohnen der Mohnen Mohnen der Geschieder der Geschieder der Geschieder der Mohnen der M

Bichtige Begegnungen im Bicobadener Frauenhoden

meiben.
Am Conntagnormitig erwarten im Nerotal die Madden des WIDS. Im SDM. Pflichtrundenspiel den Besuch einer BDM. Wannisalt aus Borme, die recht spiesser sie eine BDM. Die 1sch n beiten Tennis pie 1et Europos sind nach der Meinung von Tennis-Acchamteseiter Schindorn (Bettin) in diesen Inder geweien: Aboth (Ingarn), Cucell (Italien), Tanalescu (Aumännen), Komanoni (Italien), Mitie (Kroatien), Koch (Deutschland), Gies (Deutschend), Ballada (Kroatien), delle (Italien) und Gabern (Ungarn).

Neues aus aller Welt

Als Uronfel geboren. In Herne wurde ein Kind geboren, das ichen bei der Geburt nicht nur Onfel sondem jogar Uronfel ift. Ter Bater ein ledenstücktiger Geies von 28 Jahren heiterde vor eineinkald Jahren eine verdältnismäßig junge Frau. Ans bieler Ehe ich das find entsproßen. Mu seiner erfen Ehe beigie der Mann auch Kinder, von benen eine Lochter inzwischen Großmitter von wei Entelin gemoeden ist, Gegenüber bielen beiden Kindern ist der zicht geborene Knade Uronfel.

Kindern ist der ziete leichsterige Multer. Im Mal war eine Schängnis sie eine leichsterige Multer. Im Mal war eine deschapen der eine Mal war eine Wischen Mit einer Gefellschaft in Line und jede mit einer Gefellschaft in Line und jede gegingen. In der Zuhächzeit mit niere Wochnung ein des gegingen. In der Zuhächzeit wir der Vollegen der der Wieder der Vollegen der Vollegen der Wieder der Vollegen der Voll

wurden in Airechnung gebracht.

Begen 50 Pennig niedergestechen. In einem haufe auf der Mebeketach in Tries ereignete fich eine Nittlat, die wegen ihrer Kreaftlich und Gemeindert der Wölches aller Bolfsgesoffen verschient. Als der Sil afleiter, von der Grochpuntter des Hausbient. Als der Lieft, von der Grochpuntter des Hausbients der Hausbientschaftlich verlangte Dramm den Vertrag untille. In dem dies erchieft, verlangte Dramm den Vertrag untille. In dem dies deren der mit dem Küchenmeise den Blockfeiter vielerte fahn der Ereich un gen an der Haub und am Kopf erfett. Der Raddung, ein Mann mit Blochen Leuman, werden, dehen den wird leiner verdienten Strafe zugeführt werden.

Der Sonntag

Beilage des Wiesbadener Tagblatts

Die Sadel Brennt

BRIEF AN EIN UNGEBORENES VON F. STRELOFF
Die nachftebenbe Ergaftung von J. Streloff (Buile Fleissmann: Inalin, Obere Bobmgalle 11) wurde im RSA.-Rutgeschieben-Areisausschreiben mit einem erften Preis ausgezeichnet.

Rutgeschinet. Areis ausschreiben mit einem eifen Preis ausgeziechnet.

Nelf. Bein kind ich mill Alfgleich von Dir nehmen, che ich Dich noch gedoren. Der Beginn Deires Lobens mird des Sebeb des meinen gedoren. Der Beginn Deires Lobens mird des Sebeb des meinen fein. Ich führe, ich eilen, wie eine Beien Ellen Gereibelle der Schaffe der Seiner Geschleich der Verlage, est olle Werere beiten, wie eine Beter Gereibelt der verlage der Verlag

geduld, sam die Untwert. Immet vieder iss im die gattutgen ilderteilt den vermen Strom der Liebe, bet alle Tennungen überdricht, bessen Ausfalfung so recht den Telen seines Westenschlaft, bessen Ausfalfung so recht den Telen seines Westenschlaft, des den Ausfalfung so recht des nich Gede sein der Field. Die den Keite den Gede sein Gede sein der Field und der Field der Field und der Field und der Field und der Field der Field

Stitne, die Krankenichmester munger mein Weg lag plöstlich sonnengen treifen.
Kein Zweifel, tein Zaubern, mein Weg lag plöstlich sonnenkler vor mir. Er slibet zu meinem vorangegangenen Geliebten und
öffnet Dir dos Leben, frau werden ist nichts, Mutter feln ist Ertällung. Ich die nicht eine kaube ühre gewesen, ich babe die gelbene
Schale des ewigen Lebens weitergereicht, von dem ich nur ein.

Die Nachtschwester

"Im Raubtierzwinger"



Baggereckt 1. Körperorgan, 4. Berwaltungsbegiet, 8. siede Anmertung, 9. drichter, 11. Ragetier, 13. ispaniske Beinfube, 15. norwegischer Dichtet, 16. fömischer Raiser, 18. Bannername, 20. Bolf in Allen, 23. Raddenname, 25. bantmößiger Ausdruf, 26. siede Anmertung, 27. Tageszeit, 28. Setrom in Sidirien.—Senfrecht 1. Rechrecker, 2. Gumpland, 3. bei den Römern. Geelen der Toten, 4. amerikanischer Bieleigtif, 3. Gegellkange, 6. oktmartischer Dichter der Gegennart, 7. deutscher Admiral (Geesteg der Ceronel 1. 11. 1914), 10. 12. und 14. siede Ammertung, 17. Rustisinkrument, 18. Kluß im Bommern, 19. Lurchtere, 21. franzörliche Derrichterantede, 22. Fardfon, 24. 3niel der Trichtenese. (i = 1).

Aumertung: 8. 10., 12., 14. und 26. sind fünf Raubeitere.

Anmertung: 8., 10., 12., 14. und 26, find funi Raubtiere, beliebte Gafte unierer Boologischen Garten.

Mulfolung sum Kreuswort-Räffel "Komm' mit in ben Mald!" in Nr. 238: Baggerecht: I. Niet, 4. Atom. 7. Biete, 8. Bece. 10. Tete, 12. Birol, 14. rar, 15. Lob, 17. Ibu, 19. Anno. 22. Loba, 24. Caen 25. Chick, 26. Chie, 27. Che — Centredit: I. Ropp, 2. Ebet, 3. Tirol, 4. Att, 5. Teer, 6. Meer, 9. Cicke, 11. Tanne, 13. Lot., 16. Bucke, 17. Uline, 18. Ubet, 20. Tael, 21. Onse, 23. Ale.

Der Rater Murr

EIN KRIEGSERLEBNI

bumboldt und der "Weitgereifte"

Die Insel der Stürme Koman von 16. Fortlekung

Bielleicht ift Veterlens Sohn dabei zu Tode gekommen?"

"Nee, das ist er nicht. Wit ainaen in alle nochmal wieder tauf, um uns bei einem Groe hurdzundamen.

Ilnd dann? Renich erzähle dahl.

"Bir waren dann die gange Racht unten, wenn vielseicht jemend von der Nachus' antreiben lollte. Es mat dendicht jemend von der Nachus' antreiben lollte. Es mat dendicht jemend von der Nachus' antreiben lollte. Es mat dendicht jemend von der Nachus' antreiben lollte. Es mat dendicht jemend von der Nachus' antreiben lollte. Es mat dendicht jemend von der Nachus' antreiben lollte. Es mat den den der Nachus' antreiben lollte. Es mat den der Nachus' antreiben lollte. Es mat den der Nachus' antreiben lollte. Es mat den der Nachus der Na

Tedes Pulsicia ginn ichneller, aber er swans fic sur Rube: "Wie fommit du darauf?"
... Sie warfen fich ein paar Worte su, als fie fich saben."
... Wein Gort, das weiß ich doch beute nicht mehr!"
... Swäre aber belier, wenn du es noch wüßteit. Biel-leicht sann das mal von Richtinkeit werden."
Rud sab den jungen Geemann dumm an: "Wielo denn das?"
Du mirft en nach griahten Jedenfalls mäte, es beller.

lein Rovf gans tlar. Er batte bie erften Juden in ber Sanb, darüber gab es feinen Zweifel. Zuerit mukte nun ber Aufentbalt des Matrielen Schiebed feingefellt werden. Er aing nach haufe und ichrieb den Brief an bas Einwohner-welbeamt in Kendsburgen. Wetmangen wollte er ihn in hutum aur Boit geben und fich gleichzeitig bei Oblien und Gobn erfundigen, ob Goiced und der junge Beterien einmal zulammen gesabren waren.

14. Rapitel

Tede war mit hester Laune erwacht und hatte sich entsichlien, dem Kapitan beim Berladen der Deringsfäller zu beiten — eis Entickoliquung sir den persessenen Erlaubnischein. Koll batte seine Offie natürlich angenommen, nach der Berischerung, das er nicht viel sohlen sonne, aber geschönt war er leineswegs. Ihm suufte das Gold der "Narzus" im Roof, und wenn man nicht dalb mit hem Tauchen begann, dann war es reiltos mit dem guten Wetter vorbei. Tedes Bummelet ängerte ihn beitig.

Aber er, hatte an diesem Norsen noch weitere Gelegensteit, uber Lede zu schimplen. Nann war gerade im beiten Gange. da ichmic ber iunge Seemann plöstlich die Alcheit int ennite von Bord und ichter. Komme gleich mieder! Boll liek einen meterlangen Niuch vom Stanel. aber Boll liek einen meterlangen Niuch vom Gänzel. aber die Lede nich auf. Er kweuere auf den Schafffelt zu wo Malfe erleitenen war.

"Dallo" rief er und wintte mit beiben Armen.

Matfe lah ihm lächelnd entgegen. Obwohl sie sich vorgenommen hatte. fühl gegen ihn au kein und den ziele komnte sie doch in delem Augenblich ihr derz nicht aum Schweigen bringen. Er som in oleien Freude und Ausseinlichteit über das Unterland gelaufen deh man ihm aufalein munkte, oh man wollte ober nicht.

Sielleich sind die Bieter is mieder Bodia". lagte et, als er mit leuchtenden Augen vor ihr linnd.

FAMILIENANZEIGEN

Beerdigung finder Momag, den Oktober, nadim, 3 Uhr auf dem

Mit des Angehörigen trauert um den schweren Verlust des lieben Arbeits-

riebsführer und Gefoigschaft der Gebr, Ruwedel, Wiesbaden,

Hart und schwer truf uns die Nachricht, das unser lieber, unwergefüllicher Schn. Bruder, Enkel. Schwager, Onkel und Neffe

Anton Grundstein

Soldat in einem Inf.-Beg.
bel den achweren Kämpfen im Osten
am 14. September gefallen ist,
In tiefem Schmerz Helnrich Grundstein u. Prau, Rodwig geb. Schießer
sewie alle Geschwister und Angehörigen.

olidenteche Fenerbestatung, V. V. z. G. nurrbestatungsversiderung: Sterbegeld-trächerung J. Feuer e.d. Erderbestung: armanahlung. Auskunft: Schwalberher träfe 3. Telefon 25800.

Trauer Schwarzfärben, Färberei Capi n. Chemische Reinigung, Yorck nås 17. Telefon 25106, Taunusstrafe I afon 21480.

ogsanstalt Lambertl, gegr. 1871 itransport, Schwalbucher Straße 67 24351.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

opelische Kirche, Erikuterung: W = ochenschlußundscht: HG = Haupt tizzdlenst: GF = Gottesfelen; Abm = schemolisteknitadi: BU w naspensialisteknitadi: BU w Standen; CF G Gettesfeige; Abm e-codinadi: KdG w Kindergottesdiesst. Standen; J. G. G. Kollengottesdiesst. Standen; J. G. G. Geldisligger: 11,15 Miss. KdG, misr Str. 2. — Ringkircher: 19 HG. G. G. Geldisligger: 11,15 KdG, misr Str. 2. — Ringkircher: 19 KG, Ringer: 11,15 KdG, misr Str. 2. — Ringkircher: 19 KG, Ringer: 11,15 KdG, Miss. 4, Mi

im 15. Okt. entochlief nach langem sit großer Gaduld ertragenem, Leiden seine liebe Frau, unsere unvergeh-che Mutter, Schwater, Schwägerin nd Tante, Frau

Elisabeth Speer

verschied nach kurzer Krank-mein innigstgeliebter, hersens-Mann, Schwager, Onkel, Herr

Evert Suermandt

Kvert Suermang:

In tiefer Trauer: Käthe Suermandt
geb. Sauer, Familie Peier Sauer,
Cerry Suermandt, geb. Nolath,
Margart Suermandt, Vijein Covell,
Jean Moderbur,
Jean Diesatta,
Jean Other,
Jean Diesatta,
Jean Diesat

Heinrich Distel

Fubrusternhurer

Im Alter von 77 Jahren.

In tiefer Trauser Maria Distel.

pt. Oster. Bidard Herwegh.

pt. Oster. Bidard Herwegh.

Distel.

pt. Oster. Bidard Herwegh.

Distel.

pt. Oster. Bidard Herwegh.

Distel.

Distel.

Disteller Bidard Herwegh.

Wiesbaden. Gentemustrafel 11.

Dis Beendigung findet am Montag.

B. Oktober, vorm. 10 Uhr auf dem

Südfriedhof statt.

verschied nach schweren Leiden über alles geliebter Mann, unser Vater, Schwiegervater, Groß-Schwager und Onkel, Herr

VERKAUFE

Sitherfuchs oder and. Pels zu kaufen ges. Angeh, mit Preis Z 660 TV. Ansüge gegen sofortige Kasse kauft Erste Wienbedeiner Klissdervermittlung. Moritz-straße S. Auf 2020

Angersmantel, p. 6.

G. G. 4.6.4, 20.0 odd.
Taunis Sep. Deviamis

1810. G. 5.6. cimer.

1820. 2. D. Polamis

1810. G. 5.6. cimer.

1821. dev. D. 17.2. R. 18.

1822. dev. D. 17.2. R. 18.

1823. dev. D. 17.2. R. 18.

1824. dev. D. 17.2. R. 18.

1825. R. 1824. dev. 19.

1826. dev. 19. dev. 19.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wiesbaden, des 15. Oktober 1942.

Wiesbaden, des 15. Oktober 1942.

Der Operbürgemeister — Liegenschaftsamt.

Verhauf von Rimme und Krienen vor den Friedhöfen ner Verhauf von Rimme und Krienen vor den Friedhöfen ner Verhauf von Rimme und Krienen vor den Friedhöfen int durch bei den den der Verschaftsamt.

De 1921 in folgenden Tagen ungefansten in Wiesbaden von in 10. 1923 in folgenden Tagen ungefansten. In Am Allertung in 10. 1923 in folgenden Tagen ungefansten. Nach der Geschlieben von der Marktpeldhebestelle entregensommen. Die Kriellung der Genehningung durch den Rierm Follseireitsidenten sons finder Rewerber bei der Politeivarzuhren und der Schaftschaften der Schaftschaften der Von 12. sehne benrausgen. Die Zustellung und Anweisung der Genehningung durch den Rierm Follseireitsidenten sons finder Rewerber bei der Politeivarzuhren Zustellung und Anweisung der Wort 12. sehn betragt 20. der Schaftschaft im gleichen Tage um 15 Uhr. Treffpunkt; der den Friedhörten. Die Große der Standplätze beträgt 3 m. Froest. Schaftschaften der Schaftscha

TAUSCHVERKEHR

Dam-Gummi-, Reil-, Taunche neuw. br.
ed. hohe Leienzeitei.
gat eth., Gr. 38-39
port.
heild. Filante oder
gat eth. Winterhield
für '38. Widde' gr
tanschen. T 905 TV.
Gen. Will. See bens. heilbi. Filahut oder gut erh. Winterhield für 146, Midde zur tanschen. T 955 TV. Ges. Woll - Sweater (46), gut erh. Gebe neuwert. Werktags-schube (42) oder bar. B 965 TV. Tausche neuw. D.

cth. Chaiseiongue od. Couche, evit. Zunahl. Biebrich, Jahnstr. 11, Sch. 1. Damen-Spertschube, Gr. 19, g. cth., g. etems., Gr. 22, nu tausch. Sutbenranch Bierst., Schwarze, 2. Hollinder geg. Eiten-bahn zu tauschen ges. G 261 TV.

GESCHAFTSANZEIGEN

Hisviere, Flügd, Harmoniums reminer A. i. Irast. Tamusarriae 13.

Hassivervalinggen mit alira einschligtigen Arbeiten bieneinent bei gewissenheitener Eriedigung A. Dierbeis, immebilien. Neugasse 25. Teiefer 2550.

Das "Institus für Schlösbeitspilinge" inb. Prau. I. Nickei-von-Köppen befinder sich ab Sanntag den 17. Oktober in der Theater-Rolomade 12. Schnittmuster nach Had, soud für Unstaderung, B. Höfmann, Webergasse 2. Echibecks Schlächmenderung grude heute von besonderes Gedenung, dems er macht leistungsfähiger! Alleiswerhauf: Dropete Miner. über Schweinbacher und Macritinastraße.

THEATER - KURHAUS

Deutsches Theater, Sc. 18, 10,, 18 bi nach 20,45, a. St.; "Der fliegende Hol Hader", Pr. A. — Mo. 19, 10., 18—21 Andrew Solling and State of the Control of the Cont

VARIETÉS

Scala, Groß-Varieté, Telefon 2595 Täglich 19.30 Uhr: Gastspiel Chefale Italiens größter Illusionist mit seine n Zauberschau, 45 Minuter staumen. Des weiteren gastieren - Randall - Wills, die komische stion vom Wills, die komisch stein Grawil, isumoristische Vor-uleris, Manoce und Erica nogienze, Charla, Steptinnerin 15. Elastis-Akt, und Holten iknomen. Mittwoch, Samstag und machmitteg 3,00 Uhr Familien ng, Ververkauf zügl. ab 16 Uhr

RS.-Cemeinschaft Kreit durch Fessch bei mit 188. Semeinschaft Kreit durch Fessch bei mit 188. Semeinschaft Kreit durch Fessch bei mit 198. Semeinschaft Kreit durch er und 198. Semeinschaft kann der Kreit der der Semeinschaft kann atzeken Ortseter gibt mit dem in 198. Bei der der kreit der der kreit der der kreit de

LICHTSPIELE

Valhalla-Theater, Film u.Variotă,
2. Woche, Heute, Sansary, in Estant-lahrung: "Welfe Wäsche". Nach dem Jedenbangtes Böhnenstök, Ista die Tobia diesen lantjeen Film gestallet. In den Hauptorlien Handle Faulen, Carla Sant, Gmibre Löders, öpialiett. Fruil Hallen mann. Auf der Bühner Margin Groß-munn mit ihren einstgreitigen Groß-munn mit ihren einstgreitigen Groß-mun mit ihren einstgreitigen Statten, Jegendliche haben keines Zusteit. An-den und 31 Uhr.

Thalin-Theater: Kirchgasse 72.
In Tratauffibrung: "thre Melodie" Einentrükenden Lustspiel voll witziger
Feinten und schmissiger Musik, in demscher Sune.

Jugendliche ungelausen.
Film - Pallant. Sehwalbacher Str.
spielt heute. Sanstag. 14.30. 17.20 und
19.30 Uhr. morgan Sonstag. 1.215, 14.30.
17.20. 18.30 Uhr. den Ufaffint - Zwischen
Himmel und Erde", mit Werter Kenaß.
Gisela Übler, Wolfgang Lukady, Martin
Urtel. Paul Henchels: Gutarw Waldsun,
nach Notiven der glotchnunigen Ernäbleng von Otto Ludwig. Werner Krause

Capitol - Theater am Kurhaus "Senntagskinder". Heiterkeit ohne Ende über Job Riemann, Carola Höhn, Greth Luns-Theater, Schwalbacher Str. 2. Woche, "Der Klesterjäger", Jugend

hat Zurint.

Olympla-Lichtspiele, Bleichstr. 5.
filess Schuker und Lotte Kocht "Der
Strem", Joycedind ab 14 J. rugefassen.
Union-Theater. Rheinstraße 47.
"Traummanik" mit Marie Harel, Benjamino Gigli, Anfang: We. 18, 17.13,
19.30 Uhr. So. ab 12.15 Uhr.

Park Lichterpiale, Wilms, Richwich, Richerola

en-Lichtspiele Schierstein

VEREINSNACHRICHTEN

eriabund der Schwerhörigen, 18. Oktober, 15,30 Uhr: Ton beimer Straffe 4. Glete willi

SPORTKALENDER

Handball, LSV, Wiesbaden II — Postaport-verein, Sonntag, 18, Oktober, 9-30 Uhr, Reichsbefunglate. Bosen. Bamwergieldkampf Wiesbaden gegen Hanau Sonntag, 25, Okr., 17 Uhr Paulinenschüßdehen,

STELLENANGEBOTE

Welblich

Bürokraft, weibl. igt. nim 1. Nov. ges. Deutscher Ring. Vers.-Ges., Friedr-strafie 42. Verkäuferin, flotte. eventl. 1/2 Tage. nucht Papier- und Bürobedarf Hack. Rheinstr. 41.

Verhäuferin mit Branchekennte. Hit erates Juwellengendulkt, pewanit im Ungsag m. Aust. Angels, mit Lischteld erb. an Carl. Ernst. Wiesbaden. Wildemannstaße 38. Arbeitskräfte, weibb, für unseren Fabrikationabetshafte für sofort geuucht. Die Arbeit, die zu verrichten ist, ist ausber und wird an der Werkhauß ausgeführt. Meidungen von 16-18 Uhr arwänschit. Meidungen von 16-18 Uhr arwänschit. Water Binnenberg à Co., Langsasse It. Middhen oder Frau, tibate, zuwerlass, für Weiter und Weiter aus der Schaften vom von 9-11 Uhr bei Conrad Heiter o. HG., Wiesbaden, Biebeisträße 7. Frau od. Fri. (auch älter), zuverl., zur seilst. Führung meines Hausbaltes auf. ges. A 799 TV. mögl. Bahnstaltes, an Anasigen-Fenn. Zimmer. eleg. möbl. Bad. rid., er volle Wehn. oder Teilw., a. Zim. od. Minn. heer od. möbl., min leer od. möbl., min ges. M. 99 VV. Zimmer u. Ködle z. 1. vd. 18.11. ges. Nis. Möx bei Weitskind. Bertramstraße 9. 4. 1 Zimmer u. Ködle s. d. 1 Zimmer v. Lidiumer v. V. V. Lidiumer v. V. Lidi

menner. Techniker generation of the properties o

erb. A 796. TV.
Bicker softort gen.
Karl Fritz, Michelsberg 2.
Bicker w. Hilfsark.
ab moreus a Uhr
Bicker w. Hilfsark.
ab moreus a Uhr
Bob. Bahnbefatr. a
Bob. Bahn

STELLENGESUCHE *

VERMIETUNGEN

Weiblich

Finter Str. 77.
Frau oder Midden, nuverikarie, für Hussarbeit täglich von 1 bis 3 Uhr Hussarbeit täglich von 1 bis 3 Uhr Hussarbeit täglich von 1 bis 3 Uhr in frauenlos. Ram, täglich 9 bis 1 Uhr in frauenlos. Hussahnt gesucht. Middungen unter Angabe der Verhäume. Angabe der Verhäume. Frau, sanhere für Ladenputsum nach Verribart, gesucht Tei. 12943
Frau, sanhere für Ladenputsum nach Verribart, gesucht Tei. 12943
Frau, britisch zum Putsen 3 mai wöch. von 145-5-511 Uhr gei. F. Saussan. Wilhelmstr. 4.
Frau oder Middien zum der Wiche den nach Obereinkomm. gez. Ridenbeimer Sitzike 19, 1.

Hille sollort 3-64x

Kirche M. Maderrial.

Leicher P. Begerin, auch halburgew. 24 M. A. Wisdeh. sof. 6. sp. 4. M. A. Wisdeh. sof. 6. sp. 5. Leicher M. A. Wisdeh. sof. 6. sp. 5. Leicher M. A. Wisdeh. sof. 6. sp. 5. Leicher M. A. Wisdeh. sof. 6. sp. 6. Leicher M. 2025

Hassphillin, tidelig Leicher M. 2027. Kortmann, Luisen-Gerchferbanch, m. rorei Kindern und Wohrt. 19 spoucht. Hassphillin, tidelig Leicher M. 2027. Kortmann, Luisen-Gerchferbanch, m. rorei Kindern und Wohrt. 19 spoucht. Hassphillin L. Dauersteilung oder Frautzeilung der Frautzeilung d

Männlich Mann sucht Beschift für halbe Tage L 979 TV.

typ. Jung, gewandt and m. silen and he silen and m. silen and he silen and m. silen and silentang and silen

Wohemgatausch.
Gaboten 2 Zim. v.
Kitche in gut. Zust.,
gute Lage, Frontsp.
Gas. 3—4-Zimmer.
Wohn. — South Vision
Wohn. — Duisburg.
2 gr., sonn. Riama
m. Wintergart., Abstallmann, Korrfebn.
inger and Southern Str.
Wiesbad. of Ungebung 2-3-Zimmer.
Wiesbad. of Ungebung 2-3-Zimmer.
Kogie in 6 Finter
Str. E 971 TV.
Zimmer. Wohnung,
sonnig, gerfamig,
gerg. 2-3-Zim.-Wohn
Nt.-98, Ann. v. 2-7,
Gebe stables 3-Zim.Wohnung mit zwei
gerfamig,
gerfam

Welha u. Schlafzinmer, eig. mbbi., mit
Heiz. u. fl. Wasser nur an berufrat.
ser. Dauermieter, z. vm. Adr. TV. Wa
Zim., hl. u. k. fla. Zimerer, gmibl. z. v.
2. St., im Kurv
zu vm. W 99. TV
L-Zim.—Fart.—Wohn.
kein. Adierra. 35.
Hein. Adierra. 35.
Hein. Adierra. 35.
Hein. Adierra. 15.
L'amere and Küche
(Teilwelnung) in green r. v. Flies.
gutem Haupe z. v.
5 953 TV. im Wasser, warn, kalt
immer. Zeinmer.

evtl. Vdh.

IMMOBILIEN

Scriorinastr. 12.
Zimmer, gut möbl.
separat, am liebsten
Zentralheizung, zum
1, ed. 15. 11. gesT 977 TV.
Wehn. u. Schlafraum
gut möbl. m. Kodigelegichisti od. i.
middl. Wohnung od.
Zeliwahnung von
Dame geaubt.
W 969 TV.
Wohn- und Schlaf-

H 963 VT.

-3-Zian-Webnung
solfort ges. Mietyr.

-3-2Zian-Webnung
solfort ges. Olitetyr.

-3-2Zian-Webnung
solfort ges. Olitetyr.

-3-2Zian-Webnung
mibl. solfort oder
späte in Bed.
der. mibl. od. tallmibl. solfort oder
späte in Bed.
der. mibl. od. tallmibl. solfort oder
späte in Bed.
der. mibl. od. tallmibl. solfort oder
späte in Bed.
der. mibl. od. tallmibl. solfort oder
späte in Bed.
der. mibl. od. tallmibl. solfort oder
späte in Bed.
der. mibl. od. tallmisl. misl. solfort oder
späte in Bed.
der. mibl. od. tallmisl. solfort oder
späte in Bed.
der. mibl. od.
der. mibl.

MIETGESUCHE

WOHNUNGSTAUSCH

WOHNUNGSTAUSCH

Suche in Szazkiart

Wohn mit Itela.

J. Mann. 1.085 TV.

Kidthe (Westerd).

Zussche Wiesbaden

GELDVERKEHR

HEIRATEN



Eigenheim-Modellschau

utschlands or 5 ft to Bausparks GdF Wistersof



und doch sichere Fahrt!

Ordes Termilicht soll die Fohrbahn richtig beleuchten, aber gegen Eigenschten, eber gegen Eigenschter verbeusst sein. BOSCH-Torneinsätze haben diesen Vorteil. Sie können Inicht in die Schniswerter der Kleinkrahritäder, der Tempe., Framo. und Standard-Perirodweigen sowie der Schlesper eingebaut werden. BOSCH-Terminätzer VII 205, 420 und 122 erhalten Sie beim BOSCH-DIENSTI.

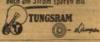
Gebrüder Schäufele



Bonner Krankenkasse, par. 190 Unsere Vorteiles Rein Ernnt, freie Aratwahl, Privarpalian lung unquitt. Rechnungen, be-tritt aus reichsgesett Kranke soft, Leistungsanspruch. St kostenlos eingeschlossen u Unyerhöuft.



Ebenso wirksam lässt sich aber auch am Strom sparen mit





DARMOL-WERK DEA LISCHMIDGALL CHEM.PHARM.FABRIK WIEN